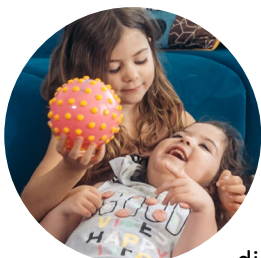


VIELEN HERZLICHEN DANK



Friedenslicht 2022 – Entlastung von Familien mit Kindern mit Behinderungen

Das Friedenslicht reiste im vergangenen Jahr zum 30. Mal in Folge in die Schweiz. Unter dem Motto «Ein starkes Zeichen» engagierte sich das Friedenslicht 2022 für ein respektvolles Miteinander verschiedener Kulturen und Weltanschauungen.

Die freiwilligen Spenden und ein Teilerlös aus dem Lichtträgerverkauf der Lienert-Kerzen AG Einsiedeln wurden zur Entlastung von Familien mit Kindern mit Behinderungen eingesetzt. Eltern stehen oft rund um die Uhr im Einsatz, was sie häufig an ihre Belastungsgrenze bringt. So auch die Eltern der 4-jährigen Kim, die mit dem Rett-Syndrom geboren ist, einer schweren Erkrankung des Nervensystems. «Unsere Tochter entwickelt sich sehr langsam», erklärt Mutter Elodie G., «sie macht abwechselnd Fort- und Rückschritte und braucht für alles unsere Hilfe.» Kim kann nicht selbstständig essen, muss gewickelt und beschäftigt werden. «Ihr Tag fängt mitten in der Nacht an», sagt Vater Daniel K. «Kim ist sehr lebendig, schreit viel, kann nicht selbst sitzen und muss überallhin getragen werden.» Da Kim höchstens sechs Stunden schläft, können sich auch die Eltern kaum erholen. Einen Lichtblick im Alltag bietet ihnen die Unterstützung durch den Entlastungsdienst von Pro Infirmis.

Dank zahlreicher Spenden von Stützpunkten, Kirchgemeinden, Privatpersonen und der Lienert-Kerzen AG aus Einsiedeln konnte die Stiftung Denk an mich für den Pro Infirmis Entlastungsdienst einen Fonds in der Höhe von CHF 28'801 zur Unterstützung von Familien mit Kindern mit Behinderungen einrichten. Dafür danken wir Ihnen von Herzen.

Die Stiftung Denk an mich übernahm als langjährige Weggefährtin auch im Jubiläumsjahr das Patronat für das Friedenslicht. Als Solidaritätsstiftung des Schweizer Radio und Fernsehen SRF setzt sich die Stiftung Denk an mich seit 55 Jahren für die chancengleiche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an Ferien und Freizeitaktivitäten ein.

Wir danken dem Verein Friedenslicht Schweiz sowie allen privaten und institutionellen Spender:innen von ganzem Herzen für die grosszügige Unterstützung.